

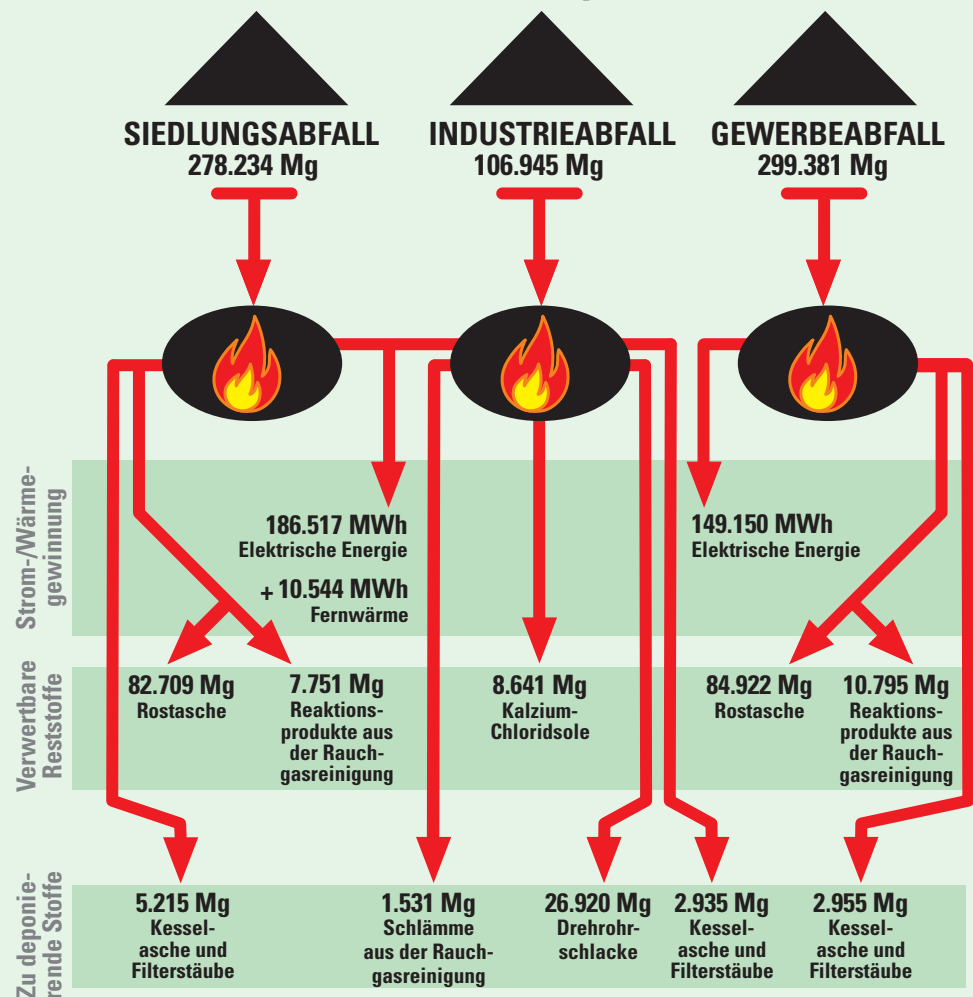


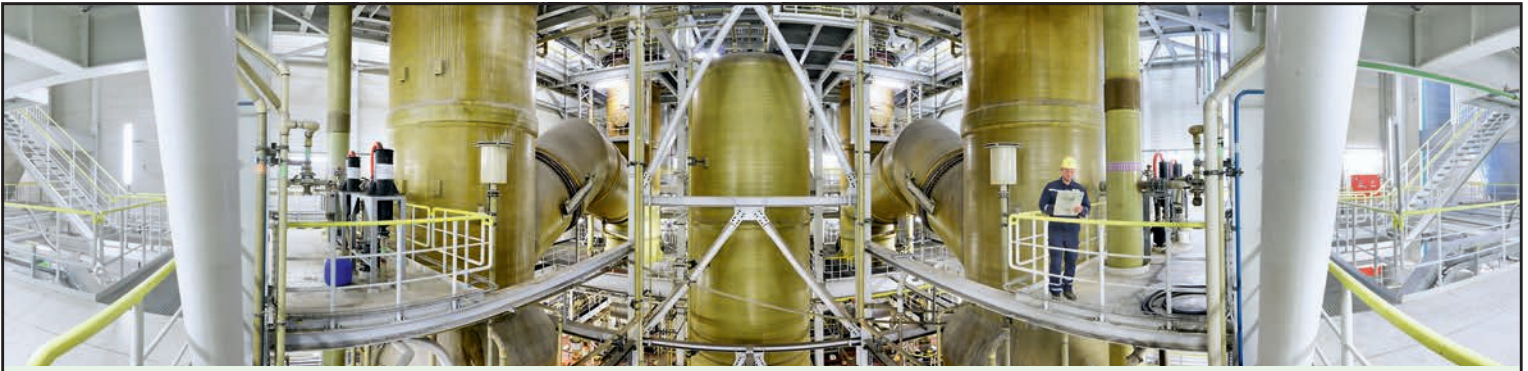
# Betriebs- und Emissionsdaten des Abfallkraftwerkes AGR-RZR Herten 2017

(nach 17. BlmschV)

## BETRIEBSDATEN

### Abfallinput

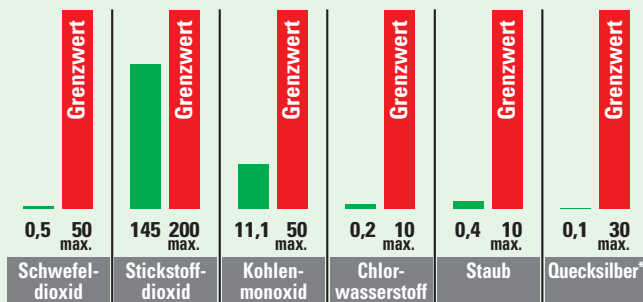




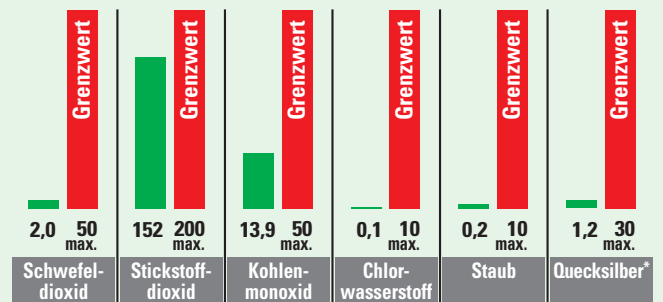
## EMISSIONSDATEN

Jahresmittelwerte (2017) luftfremder Stoffe auf Basis kontinuierlich gemessener Einzelwerte (Tagesmittelwerte) als Emissionskonzentration im Vergleich zum Grenzwert nach 17. BImSchV in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$

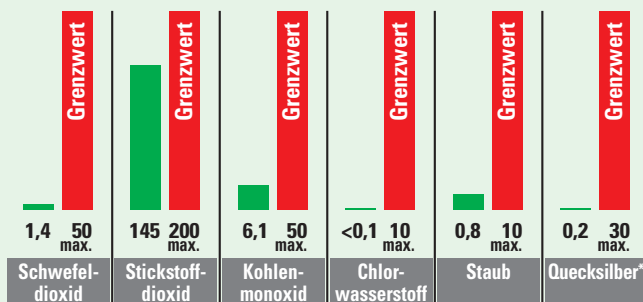
**SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 1**



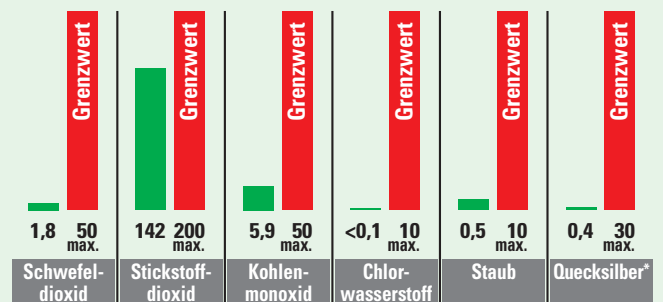
**SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 2**



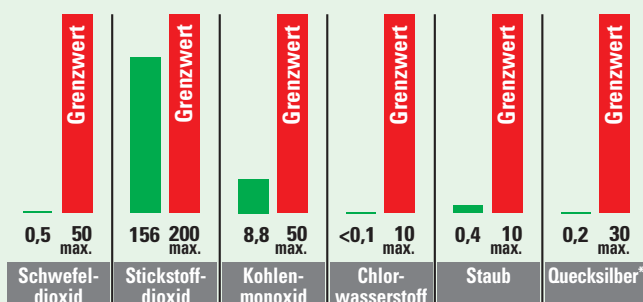
**SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 3**



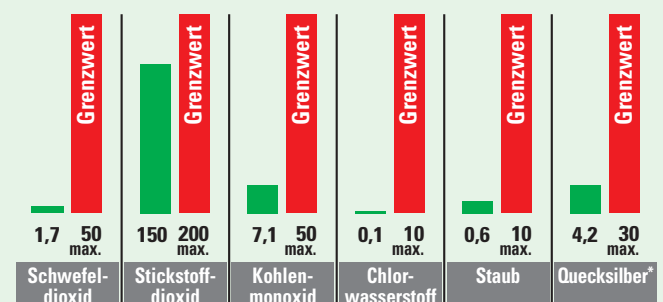
**SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 4**



**INDUSTRIEABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 1**



**INDUSTRIEABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 2**



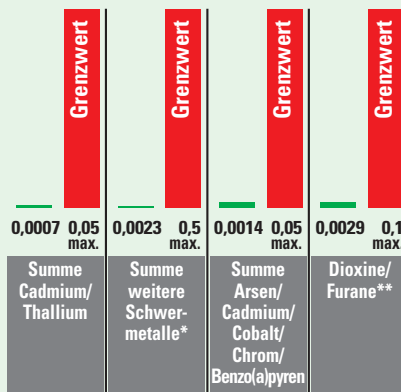
\* Quecksilber gemessen in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$



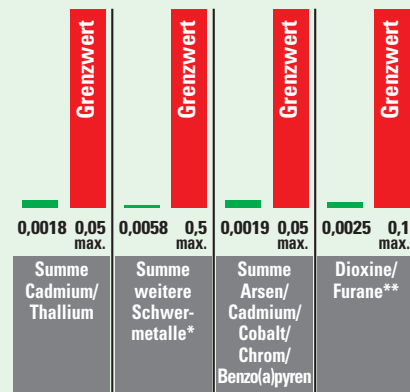
# EMISSIONSDATEN

Jahresmittelwerte (2017) luftfremder Stoffe auf Basis mehrerer Einzelmessungen eines unabhängigen Messinstitutes als Emissionskonzentration im Vergleich zum Grenzwert nach 17. BImSchV in  $\text{mg}/\text{m}^3$

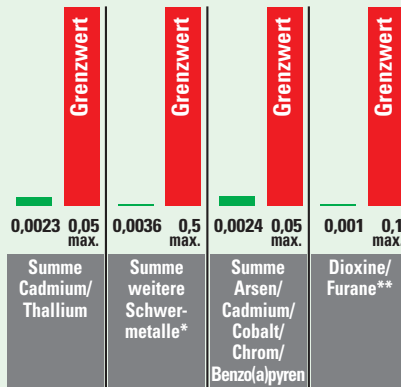
## SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 1



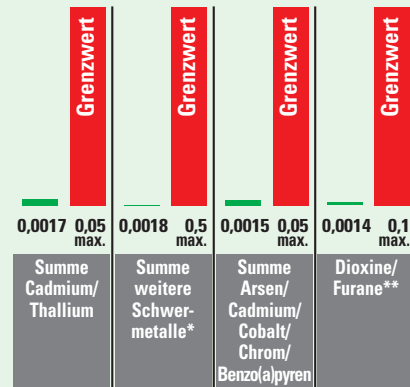
## SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 2



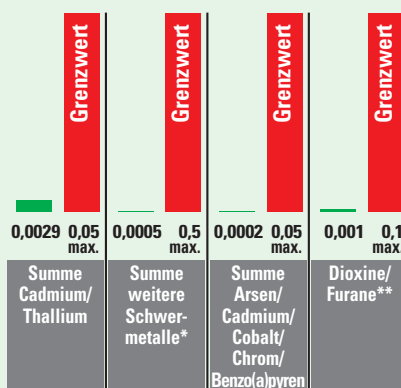
## SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 3



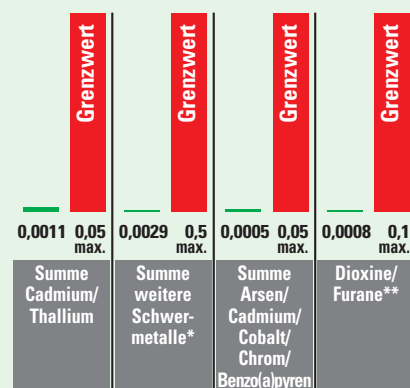
## SIEDLUNGSABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 4



## INDUSTRIEABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 1



## INDUSTRIEABFALLVERBRENNUNGSANLAGE LINIE 2



\* Summe Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn

\*\* Dioxine/Furane gemessen in  $\text{ng TE}/\text{m}^3$

Die Konzentrationsangaben beziehen sich auf den Normzustand nach Abzug des Wasserdampfanteils sowie normiert auf einen Bezugssauerstoffgehalt von 11 Vol.-%  $\text{O}_2$





## BEURTEILUNG DER VERBRENNUNGSLINIEN

Die geforderten Verbrennungsbedingungen werden charakterisiert durch

- die Mindesttemperatur des Abgases nach der letzten Verbrennungsluftzuführung und
- die Verweilzeit, in der die Mindesttemperatur nicht unterschritten werden darf.

### **Mindesttemperatur**

Die einzuhaltenden Mindesttemperaturen von 850 °C bei den Siedlungsmüll-Verbrennungslinien und 900 °C bei den Industriemüll-Verbrennungslinien werden kontinuierlich messtechnisch überwacht. Die Temperaturmesseinrichtungen werden jährlich von einem anerkannten Sachverständigen einer Funktionsprüfung unterzogen und alle 3 Jahre kalibriert. Bei Unterschreitung der jeweiligen Mindesttemperatur – die bei einer Betriebsstörung nicht ausgeschlossen werden kann – erfolgt eine automatische Verriegelung der Abfallaufgabe. Die ordnungsgemäße Funktion dieser Verriegelung wurde letztmalig am 11.10.2017 von einem anerkannten Sachverständigen überprüft.

Die Verbrennungstemperaturen sowie der jeweilige Status der Abfallaufgabe (verriegelt oder nicht verriegelt) werden der Bezirksregierung Münster im Rahmen der Emissionsfernüberwachung übermittelt.

### **Verweilzeit**

Die Verweilzeit, in der die Mindesttemperatur nicht unterschritten werden darf, beträgt bei allen 6 Verbrennungslinien des RZR Herten mindestens 2 Sekunden. Die Einhaltung der geforderten Verweilzeit wird regelmäßig gutachterlich nachgewiesen.